



## **Einschätzung des Antrages für das Stipendium „Short-term Grants for Talents“ durch (promotionsberechtigte\*n) Betreuer\*in**

Die Fördermaßnahme “Future Mobility Grants”  
des InnovationsCampus Mobilität der Zukunft  
ist eine gemeinsame Initiative der Partner  
Universität Stuttgart und Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Name Antragsteller*in	
Name promotionsberechtigte*r Betreuer*in	
Adresse Institut (KIT/ Universität Stuttgart)	



## 1. BEWERTUNG DER ANTRAGSTELLERIN/ DES ANTRAGSTELLERS

*<Bitte fassen Sie kurz den wissenschaftlichen Werdegang der vorgeschlagenen Person zusammen. Berücksichtigen Sie dabei die folgenden Punkte: Engagement, Breite der Spezialisierung, wissenschaftliche Leistungsfähigkeit, Zukunftspotenzial. Kennen Sie den/die Antragsteller\*in persönlich oder stehen Sie mit jemandem an seinem/ihrer derzeitigen Institut in Kontakt? Wie beurteilen Sie die Qualität von 1-2 Veröffentlichungen der/des Nominierte\*n? Bitte berücksichtigen Sie dabei die folgenden Aspekte: Originalität, Innovationsfähigkeit, Einfluss auf die weitere Entwicklung des Fachgebiets, persönlicher Beitrag des Kandidaten (Mehrfachautorenschaft).>*



**2. BEWERTUNG DES FORSCHUNGSVORHABENS** (entfällt bei Postdocs)

Es handelt sich um einen originären Bestandteil der Promotion.

Es handelt sich um eine Erweiterung der Promotion.

Begründung:

**3. EINSCHÄTZUNG DES NUTZENS DES AUSLANDSAUFENTHALTES FÜR ANTRAGSTELLER\*IN** (inkl. Eignung der Wahl des Gastinstitutes)



**4. Dient der geförderte Auslandsaufenthalt hauptsächlich den Zwecken des KIT/ der Universität Stuttgart und des ICM oder der persönlichen wissenschaftlichen Qualifikation der (Post)Doktorandin/des (Post)Doktoranden?**

Hinweis zu „Zwecken des KIT/ der Universität Stuttgart und des ICM“: Dies liegt z. B. dann vor, wenn die geförderte Tätigkeit der arbeitsvertraglich geschuldeten Tätigkeit am KIT/ an der Universität Stuttgart entspricht und/oder die Arbeitsergebnisse der geförderten Tätigkeit vom KIT/ von der Universität Stuttgart benötigt werden. Bei Nichtbeschäftigten des KIT/ Universität Stuttgart kann keine Förderung erfolgen, wenn die Förderung hauptsächlich den Zwecken des KIT/ der Universität Stuttgart dient.

Hinweis zu „der persönlichen wissenschaftlichen Qualifikation“: In diesem Zusammenhang ist es zwar möglich, dass das KIT/ die Universität Stuttgart von der geförderten Tätigkeit profitiert, es sich dabei aber nur um einen Nebeneffekt der geförderten Tätigkeit handelt, die primär der Fort- und Weiterbildung bzw. Förderung der (Post)Doktorand\*innen dient.

- Der Auslandsaufenthalt dient hauptsächlich den Zwecken des KIT/ der Universität Stuttgart.
- Der Auslandsaufenthalt dient hauptsächlich der persönlichen wissenschaftlichen Qualifikation der (Post)Doktorand\*innen.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift promotionsberechtigte\*r  
Betreuer\*in